

Frau
Dagmar Enkelmann, MdB
1. Parlamentarische Geschäftsführerin
Fraktion DIE LINKE.
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Dr. Bernhard Heitzer

Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Schamhorststraße 34-37, 10115 Berlin

POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 6970

FAX -1-49 30 18615 5340

E-MAIL Bernhard.heitzer@bmwi.bund.de

DATUM Berlin, 09. Februar 2010

Schriftliche Fragen an die Bundesregierung im Monat Januar 2010
Frage Nr. 375

Sehr geehrte Frau Enkelmann,

namens der Bundesregierung beantworte ich Ihre Frage wie folgt:

Frage Nr. 1/375

Welche Möglichkeiten gibt es gegenwärtig innerhalb bestehender Programme der Bundesregierung zur Wirtschaftsförderung, die Anschaffung neuer, moderner Straßenbahnen durch Verkehrsunternehmen zu fördern, und sind der Bundesregierung Bundesländer bekannt, die entsprechende Fördermaßnahmen zum Erhalt oder Ausbau von Straßenbahnen aufgelegt oder in Planung haben?

Antwort:

Aus dem KfW Programm "Investitionskredit Kommunen" kann die Anschaffung von Straßenbahnen gefördert werden. Antragsberechtigt sind dabei

kommunale Gebietskörperschaften direkt,
rechtlich unselbstständige Eigenbetriebe von kommunalen Gebietskörperschaften und
kommunale Zweckverbände.

Seite 2 von 2 Privatrechtlich geführte Unternehmen mit mehrheitlich kommunalen Gesellschafterhintergrund haben für die Anschaffung von Straßenbahnen die Möglichkeit, das KfW Programm "Kommunal Investieren" zu nutzen.

Wirtschaftsförderungsprogramme der Bundesländer zum Erhalt und Ausbau von Straßenbahnen sind nicht bekannt.

Mit freundlichen Grüßen